



## Verbindungsbahn-besser

### Unterführung Versorgungsheimstraße

Detaillierte Planung erst seit Oktober 2020 vorliegend, davor in Plänen ausgegraut. Probleme:

- Zusätzliche Versiegelung von rund 3.000m<sup>2</sup> + Heranrücken der Straße an die Gemeindebauten
- Entfall von mehr als 100 Bäumen; Ersatzaufforstung in Wien-Breitenlee da in Hietzing kein Platz
- Weder begrünte Gestaltung der Unterführungswände noch der Lärmschutzwand – Gefahr von Hitzeinsel durch 3.000m<sup>2</sup> mehr an Beton und Asphalt zu Istzustand.
- Ersatzloser Entfall von mehr als 75 KFZ-Parkplätzen
- Einbindung des Verkehrs in die Lainzer Straße (mit Straßenbahn) als lichtsignalgeregelte T-Kreuzung nur 135m entfernt von nächster lichtsignalgeregelter T-Kreuzung (Fasangartengasse)
- Hohe Errichtungs- & Erhaltungskosten
- Kein Platz für Radverkehrsinfrastruktur in der Waldvogelstraße und nur einseitiger Fußweg

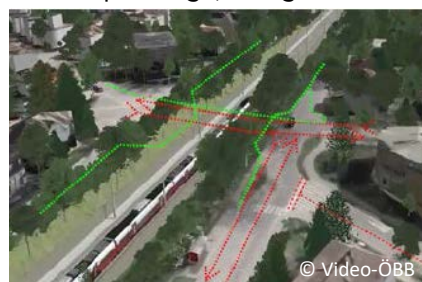


Abbildungen: Ausmaß der zukünftigen Versiegelung Waldvogelstraße und Kreuzungsplanung Lainzerstraße – eingegraut neue Unterführung + Bahntrasse + Erschließungsstraße; unten Vergleich Planung - Istzustand



### Alternativ Vorschlag: Brücke zwischen Tolstojgasse und Titlgasse

- Geringerer baulicher Aufwand bei keiner zusätzlicher Versiegelung
- Echte Reduktion des Durchzugsverkehr von der Westeinfahrt bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung einer guten KFZ-Querungsrelation für die Anwohner\_innen vom Roten Berg + weitere Fuß & Radwegquerung
- Ermöglicht die Anbindung der Buslinien 54A an die Straßenbahnlinie 60
- Ermöglicht attraktive Fahrradverbindungen und schafft mehr Platz für Fußgänger
- Einmündung in die Lainzerstraße als Kreisverkehr möglich – keine Ampelanlage, weniger Stau



Skizzierung Brücke mit Höhenknoten; Verkehrsführung auf Seite Spohrstraße; KV Lainzerstraße